

Zu diesem Buch

Die „*Prüfungsfragen mit Antworten zur VDE-Auswahl für das Elektrotechniker-Handwerk*“ vermitteln dem Normanwender das Grundwissen aus einer praxisgerechten VDE-Auswahl für das Elektrotechniker-Handwerk.

Neue Technologien, Verfahren, Prozesse und besonders auch veränderte Regelwerke machen es notwendig, dass betriebliche Abläufe und Maßnahmen immer wieder überarbeitet und angepasst werden müssen.

Die europäische Harmonisierung der elektrotechnischen DIN- und VDE-Normen der Normenreihe

„**Errichten von Niederspannungsanlagen**“

macht es unumgänglich, dass sich alle im Bereich der Elektrotechnik Tätigen – also die zur Übernahme von Verantwortung bereiten Fachkräfte – mit der ständigen Vertiefung, Weiterbildung und Aktualisierung des eigenen Fachwissens aktiv auseinandersetzen müssen.

Diese Zielvorgaben waren für Autor und VDE VERLAG ein klares Votum dafür, das Angebot zur Aus- und Weiterbildung für den Anwender benutzerfreundlich und erfolgsorientiert zu gestalten.

Das vorliegende Buch will dem Normanwender dabei helfen, sein umfangreiches Wissen über die notwendigen VDE-Bestimmungen und ausgewählten Berufsgenossenschaftlichen Anforderungen (DGUV-Regelwerk) zu erwerben, zu erweitern und zu überprüfen. Die Berufsgenossenschaftlichen Anforderungen sind im DGUV-Regelwerk der Gesetzlichen Unfallversicherung, den DGUV Vorschriften, Regeln, Grundsätze und Informationen veröffentlicht.

Den Rahmen für die Abgrenzung der Stoffauswahl bilden die VDE-Normen der Sammlung

„**VDE Auswahl für das Elektrotechniker-Handwerk**“

sowie eine Auswahl

„**Berufsgenossenschaftlicher Anforderungen (DGUV-Regelwerk)**“.

Die stetige Weiterentwicklung der Normen bis hin zum jeweils „aktuellen Stand der Technik“ erfordern vom Normanwender ein anhaltendes Bemühen um sein aktuelles persönliches Fachwissen.

Die nun vorliegende **9. Auflage** des Buches bestätigt die hohe Akzeptanz von Lernenden und Lehrenden und deren Erfahrung, dass die gewählte Buchform dem Aus- und Fortbildungsprozess in besonderer Weise entgegenkommt und ihn fördert.

Die gebotene Methodik dient der Verbesserung der Lernwirksamkeit, der Wissensdiagnostik und somit auch der Nachhaltigkeit der persönlichen Bildungsmaßnahme.

Das Buch ermöglicht es dem/der Normanwender/in, die gestellten Fragen zunächst selbst zu beantworten, bevor er/sie anhand der anschließend wiedergegebenen und praxisgerecht formulierten Lösungsvorschläge eigenständig sein/ihr Wissen kontrollieren kann. Somit ist auch eine individuelle Lernstruktur gegeben.

Die Erfassung des Lernerfolgs macht den Wert der persönlichen Fortbildungsanstrengung messbar.

Die Prüfungsaufgaben und Lösungsvorschläge geben die subjektiven Ansichten des Autors wieder.